

# PRESSEMITTEILUNG

Pressemitteilung Nr. 03 vom 13.05.2025

Seite: Seite 1 von 3



**Landesinnungsverband  
des Dachdeckerhandwerks  
Baden-Württemberg**  
Rüppurrer Straße 13  
76137 Karlsruhe

**Presseverantwortliche:**  
Julian Kronenwett  
Saskia Klumpp  
Telefon: 0721 9338010  
info@dachdecker-bw.de

## Das Wichtigste auf einen Blick

- Branchentreffen in Heidelberg: Beim 70. Landesverbandstag des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg tauschten sich über 120 Teilnehmende zu zentralen Branchenthemen aus – mit dem Schwerpunkt Absturzsicherung im Fachkongress. Ein festlicher Abend im Schloss Heidelberg mit rund 300 Gästen rundete den ersten Tag ab.
- Impulse für die Zukunft: Mit Ehrungen verdienter Persönlichkeiten, der Wiederwahl von Janine Neureuther und einer inspirierenden Keynote von Lutz Wagner. Starke Zeichen für Zusammenhalt, Engagement und die Zukunftsfähigkeit des Dachdeckerhandwerks

## 70. Landesverbandstag des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg in Heidelberg: Erfolgreiches Branchentreffen mit starken Impulsen für die Zukunft

Heidelberg, 9. und 10. Mai 2025

Das 70. Jubiläum des Landesverbandstags des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg war ein voller Erfolg. Mehr als 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung nach Heidelberg, um sich über aktuelle Entwicklungen in der Branche auszutauschen, Impulse zu erhalten und die Zukunft des Handwerks aktiv mitzugestalten. Beim Festabend am Freitagabend nahmen rund 300 Gäste teil, was die Bedeutung dieses Ereignisses unterstrich.

Im Fokus der zweitägigen Veranstaltung standen zentrale Themen wie die Nachwuchsgewinnung, politische Rahmenbedingungen, technische Innovationen sowie als zentrales Fachkongressthema die Absturzsicherung am Dach. Die Veranstaltung bot ein abwechslungsreiches und inhaltlich starkes Programm, das deutlich machte: Das Dachdeckerhandwerk ist bereit für die Herausforderungen von morgen.

Den Auftakt bildeten die Berichte des Vorstands und der Geschäftsführung des Landesinnungsverbandes, unter anderem zur Verbandsarbeit, zur Kampagne „Oben ist das neue Vorn“, zur beruflichen Bildung sowie zur aktuellen politischen Lage. Ein besonderer Höhepunkt des ersten Tages war die Mitgliederversammlung, in der Janine Neureuther als stellvertretende Landesinnungsmeisterin einstimmig in ihrem Amt bestätigt wurde.

## **Pressemitteilung Nr. 03 vom 13.05.2025**

Seite: Seite 2 von 3

Der festliche Höhepunkt war der stimmungsvolle Festabend im Schloss Heidelberg. Organisiert von der Dachdecker-Innung Heidelberg, genossen die Gäste einen unvergesslichen Abend mit herrlichem Ausblick über die Dächer der Stadt und der Region.

Am Samstag setzte die öffentliche Tagung weitere Akzente. Hochrangige Vertreter des Handwerks und der Kommunalpolitik richteten Grußworte an die Teilnehmer – darunter **Raoul Schmidt-Lamontain**, Bürgermeister für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität der Stadt Heidelberg, **Klaus Hofmann**, Präsident der Handwerkskammer Rhein-Neckar-Odenwald, sowie **Michael Zimmermann** aus dem Präsidium des ZVDH.

Im Rahmen der Tagung wurden zudem verdiente Persönlichkeiten des Dachdeckerhandwerks für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet:

**Silberne Ehrennadel:** Heiko Kistenberger

**Goldene Ehrennadel:** Andreas Ambrus

**Goldene Ehrennadel:** Karl-Heinz Knauer

**Ehrenplakette:** Ulrich Senn

**Ehrenplakette:** Winterbauer GmbH

Ein emotionaler Moment war die Verabschiedung von Hannes Ludwig, dem langjährigen Schulleiter der Heinrich-Hübsch-Schule, der mit herzlichen Worten geehrt wurde.

Den Abschluss des Landesverbandstages bildete ein mitreißender Keynote-Vortrag von Lutz Wagner, ehemaliger Bundesliga-Schiedsrichter. Unter dem Titel „Entscheiden in Stresssituationen“ gab er spannende Einblicke in Entscheidungsprozesse unter Druck – mit vielen Parallelen zur Praxis im Handwerk.

Der 70. Landesverbandstag war damit nicht nur ein Forum für Austausch und Fortbildung, sondern auch ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Innovationskraft und die Zukunftsfähigkeit des Dachdeckerhandwerks in Baden-Württemberg.

**Der Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg vertritt die berufsständischen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Interessen von über 300 mittelständischen Mitgliedsbetrieben. Die Dachdeckerbetriebe in Baden-Württemberg beschäftigen fast 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 400 Azubis werden in den Betrieben sowie überbetrieblich in unserem Dachdecker-Bildungszentrum in Karlsruhe ausgebildet. Insgesamt erwirtschaftet das Dachdeckerhandwerk Baden-Württemberg einen direkten Umsatz von circa 800 Mio. Euro. Gemeinsam sind unsere Betriebe und Mitarbeiter Tag für Tag in Baden-**

**Pressemitteilung Nr. 03 vom 13.05.2025**

Seite: Seite 3 von 3

**Württemberg unterwegs, um Dächer zu decken oder zu sanieren, Dämmungen aufzubringen, Photovoltaikanlagen zu installieren oder Kunden bei energetischen Fragen zu beraten. Das seit Jahrhunderten traditionsreiche wie gleichermaßen zukunftssträchtige Dachdeckerhandwerk ist somit unverzichtbarer Partner und Umsetzer der Klimawende sowie als mittelständisches Handwerk die „Wirtschaftsmacht von nebenan“.**